

680882-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung –
Rahmenvertrag für Dienstleistungen und Plattformservices im Bereich Multicloud
OJ S 191/2026 02/10/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Informationstechnikzentrum Bund (ITZBund)

E-Mail: vergaben@itzbund.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvertrag für Dienstleistungen und Plattformservices im Bereich Multicloud

Beschreibung: Das ITZBund benötigt externe Dienstleistungen zur Unterstützung des Betriebs der Multi-Cloud

Kennung des Verfahrens: b66c1b38-512e-41bf-94a3-cd09c616dafd

Interne Kennung: Z42-2026-0059

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software, 72250000 Systemdienstleistungen und Unterstützungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Vorstehender Ausschlussgrund wurde nur beispielhaft ausgewählt. Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Zahlungsunfähigkeit:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Rahmenvertrag für Dienstleistungen und Plattformservices im Bereich Multicloud
Beschreibung: Der Rahmenvertrag wird für eine Laufzeit von 4 Jahren/ 48 Monaten geschlossen. Das geschätzte Abrufvolumen für die o.g. Unterstützungsleistungen beträgt bezogen auf die maximal mögliche Vertragslaufzeit des Rahmenvertrags von vier Jahren insgesamt rund 873.600 Personenstunden (109.200 Personentage).
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung
Zusätzliche Einstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software, 72250000 Systemdienstleistungen und Unterstützungsdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 48 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eignungskriterium 2.1 - Referenzen Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit reichen Sie bitte mittels der Vorlage

Referenzen mindestens zwei (maximal 4) geeigneten Referenzen in Bezug zur

gegenständlichen Leistung ein. Die Leistungsbereiche umfassen dabei folgende technischen

Schwerpunkte: Bereitstellung, Überwachung, den Betrieb einer Multi-Cloud (Public, Private, Hybrid) und Unterstützungsleistungen unter Berücksichtigung der jeweils relevanten Aspekte der Informationssicherheit und des Daten- und Geheimschutzes, sowie der Multi-

Cloudmanagementplattform • Incidentmanagement/ 1-st bis 3rd Level Support Management • Problemmanagement • Weiterentwicklung bestehender Services • Patch-/

Releasemanagement der Infrastruktur (Cloudplattform, Multi- Cloudmanagementplattform, Virtualisierung) • Dokumentation • Kontingent und Kapazitätsmanagement • Backup, Disaster

Recovery • Funktionstests Technologien/Werkzeugen/Methoden: REST API, SwaggerUI, Elastic Stack, Kubernetes, Docker oder Podman, Ansible, git, Jenkins, GitOps, Terraform,

Puppet, Helm, React, CI/CD, Spring, Spring-Boot, JEE Stellen Sie Ihre Leistungsfähigkeit für den Auftragsgegenstand und Ihre hierfür relevanten Erfahrungen anhand der Referenzen dar.

Im Falle von Bietergemeinschaften und Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der

Eignungsleihe einbinden ist im Vordruck Referenzen im Feld "Referenz des Bewerbers /

Bieters" der Leistungserbringer der Referenz, d.h. das betroffene Mitglied der

Bietergemeinschaft bzw. das eignungsverleihende Unternehmen, anzugeben. Nutzen Sie die

Vorlage Referenzen, soweit erforderlich, bitte mehrfach. Zu den Referenzen sind

insbesondere folgende Angaben zu machen: Beschreibung der ausgeführten Leistungen,

Wert des Auftrages in Euro, bezogen auf den maßgeblichen Referenzzeitraum, Zeitraum der

Leistungserbringung, Angabe der zuständigen Kontaktstelle bei der Auftraggeberin der

Referenz mit Anschrift und Kontaktdaten. Darüber hinaus gelten die folgenden

Mindestanforderungen an die benannten Referenzen: a) Die Referenzen müssen mindestens

einen Auftrag eines öffentlichen Auftraggebers im Sinne von § 99 GWB umfassen; b) Der

Auftragsgegenstand umfasst im Bereich der öffentlichen Verwaltung auf Bundesebene die

Bereitstellung, Überwachung, den Betrieb einer Multi-Cloud (Public, Private, Hybrid) und

Unterstützungsleistungen unter Berücksichtigung der jeweils relevanten Aspekte der

Informationssicherheit und des Daten- und Geheimschutzes c) Der Auftragsgegenstand

umfasst folgende technische Schwerpunkte: • Security- Appliances und - Softwarelösungen

verschiedener Hersteller (Genua, F5, Checkpoint) • NetApp Storage Technologien, Hitachi

Storage Technologien • VMware Virtualisierungs- und Cloud Technologien • Linux-

Betriebssysteme der Distribution Red Hat Enterprise Linux und deren Managementsysteme

und -anwendungen • Microsoft- Betriebssysteme ab Windows 2019 Server und darauf

basierender Standard- und OpenSource- Anwendungen sowie entsprechender

Managementsysteme und - tools • Technologien/Werkzeugen/Methoden: REST API,

SwaggerUI, Elastic Stack, Kubernetes, Docker oder Podman, Ansible, git, Jenkins, GitOps,

Terraform, Puppet, Helm, React, CI/CD, Spring, Spring-Boot, JEE • Kontingentmanagement •

Implementierung von Sicherheitsmaßnahmen gemäß den Anforderungen in der öffentlichen

Verwaltung, um Daten und Anwendungen zu schützen d) Die Referenz darf nicht älter als drei

Jahre sein (maßgeblich ist das Datum der letzten Leistungserbringung - gerechnet bis zum Datum der Auftragsbekanntmachung); e) Die Referenz hat eine Mindestlaufzeit von 18 Monaten, etwaige Unterbrechungen der Leistungserbringung zählen nicht zur Mindestlaufzeit (maßgeblich ist die bis zum Datum der Auftragsbekanntmachung erreichte Laufzeit); f) Der innerhalb der Referenz vom Unternehmen geleistete Umfang im Bereich der öffentlichen Verwaltung auf Bundes- und/oder Landesebene umfasst jeweils mindestens 1.600 PT/Jahr oder der Wert des Auftrags der jeweiligen Referenz entspricht mindestens 1.600.000 EUR/Jahr (netto). Sofern es sich um eine Referenz handelt, die noch nicht abgeschlossen wurde, ist der bisher erreichte Leistungsstand anzugeben. Noch nicht realisierte Leistungsstände können nicht berücksichtigt werden. Es sind hier mindestens zwei Referenzen gefordert. Es ist Ihnen unbenommen, weitere Referenzen (maximal 4) zu benennen. Da das Austauschen einer fehlerhaften Referenz durch eine nach Fristende nachgereichte bedingungsgemäße Referenz nicht möglich ist und in den entsprechenden Fällen den Ausschluss des Bieters nach sich zieht, empfiehlt die Vergabestelle des ITZBund, eine Liste von weiteren als bedingungsgemäß betrachteten Referenzen einzureichen. Das ITZBund behält sich vor, die angegebenen Referenzen zu verifizieren. Angaben, die einer Nachprüfung nicht standhalten, können zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen. Sofern Sie aus berechtigten Geheimhaltungsgründen geforderte Angaben nicht machen können, teilen Sie diese Gründe der Vergabestelle des ITZBund mit und legen Sie einen anderen geeigneten Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit vor. Die Vergabestelle entscheidet sodann nach pflichtgemäßem Ermessen über die Anerkennung des Alternativnachweises. Sofern Sie diesbezüglich unsicher sind, kontaktieren Sie die Vergabestelle unbedingt rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist in Form einer Bieterfrage. Ein Nachfordern und Beibringen eines anderen (geeigneteren) Nachweises ist nach dem Angebotsausschluss aus vergaberechtlichen Gründen nicht mehr möglich. Bitte berücksichtigen Sie in jedem Fall, dass Sie bei einer Mindestanforderung an den Wert des Auftrags auch Margen angeben können (bspw. > 100.000 EUR oder zwischen 100.000 und 200.000 EUR).

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eignungskriterium 2.2.1 - Qualifikationsprofil 1 - Cloud Entwickler - Junior Zum Nachweis der personellen Leistungsfähigkeit geben Sie bitte in der Anlage "Eigenerklärung Fachkräfte" die Anzahl der technischen Fachkräfte an, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen Im Bereich der Dienstleistungen wird folgende Mindestzahl pro Vertragsjahr gefordert: Cloud Entwickler - Junior: 18 technische Fachkräfte (VZÄ). Reichen Sie dazu bitte einen Nachweis in Form der ausgefüllten Anlage "Eigenerklärung Fachkräfte" ein. Im Falle von Bietergemeinschaften werden die Zahlen der Mitarbeitenden der jeweiligen Bieterkonstellation addiert. Im Falle von Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden, reicht jedes eignungsverleihende Unternehmen die ausgefüllte Anlage "Eigenerklärung Fachkräfte" ein. Es gelten daher die Mitarbeiterzahlen des jeweiligen eignungsverleihenden Unternehmens. Der Cloud Entwickler - Junior muss die allgemeinen Anforderungen gemäß Kapitel 4.3 der Leistungsbeschreibung sowie die folgenden fachlichen Anforderungen erfüllen: a) Berufs- und Projekterfahrung: mindestens 1 Jahr Berufserfahrung als Cloud Entwickler b) Praktische Erfahrungen in folgenden Bereichen: o Konzipierung und Entwicklung von Cloud-Platformservices und Cloud-Leistungen o Automation des Softwareentwicklungsprozesses und Durchführung von Software-Deployments (DevOps) o Erstellung und Bewertung von Lösungskonzepten o Erstellung von Servicedesigns o Support im Rahmen der festgelegten Service Level Agreements (Rufbereitschaft) o Automation der Bereitstellung von Cloud-Leistungen für Bedarfsträger o Portal-Entwicklung für die Bestellbarkeit von Cloud-Leistungen

im Self-Service durch Bedarfsträger o Entstörung von Services o Qualitätssicherung und Testmanagement durchführen c) Praktische Kenntnisse in folgenden Tools / Technologien: o Kenntnisse und Projekterfahrungen in den nachfolgenden Skript- bzw. Programmiersprachen: Shell-Programmierung, Java, Javascript, Typescript, C#, Python, PHP, Go, Kotlin, Groovy, Rust o Kenntnisse und mind. jeweils 1 Jahr Projekt- bzw. Praxiserfahrungen in mind. 5 der nachfolgenden Technologien/Werkzeugen/Methoden: REST API, SwaggerUI, Elastic Stack, Kubernetes, Docker oder Podman, Ansible, git, Jenkins, GitOps, Terraform, Puppet, Helm, React, CI/CD, Spring, Spring-Boot, JEE o Jira, Confluence, Conceptboard Reichen Sie als Beleg für das Vorliegen der Anforderungen der technischen Leistungsfähigkeit die Eigenerklärung zur Anzahl der Fachkräfte mit der Anlage "Eigenerklärung Fachkräfte" ein.

Eignungskriterium 2.2.2 - Qualifikationsprofil 2 - Cloud Entwickler - Senior Zum Nachweis der personellen Leistungsfähigkeit geben Sie bitte in der Anlage "Eigenerklärung Fachkräfte" die Anzahl der technischen Fachkräfte an, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen Im Bereich der Dienstleistungen wird folgende Mindestzahl pro Vertragsjahr gefordert: Cloud Entwickler - Senior: 22 technische Fachkräfte (VZÄ). Reichen Sie dazu bitte einen Nachweis in Form der ausgefüllten Anlage "Eigenerklärung Fachkräfte" ein. Im Falle von Bietergemeinschaften werden die Zahlen der Mitarbeitenden der jeweiligen Bieterkonstellation addiert. Im Falle von Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden, reicht jedes eignungsverleihende Unternehmen die ausgefüllte Anlage "Eigenerklärung Fachkräfte" ein. Es gelten daher die Mitarbeiterzahlen des jeweiligen eignungsverleihenden Unternehmens. Der Cloud Entwickler - Senior muss die allgemeinen Anforderungen gemäß Kapitel 4.3 der Leistungsbeschreibung sowie die folgenden fachlichen Anforderungen erfüllen: a) Berufs- und Projekterfahrung: o mindestens 3 Jahre Berufserfahrung als Cloud Entwickler b) Praktische Erfahrungen in folgenden Bereichen: o Konzipierung und Entwicklung von Cloud-Plattformservices und Cloud-Leistungen o Automation des Softwareentwicklungsprozesses und Durchführung von Software-Deployments (DevOps) o Erstellung und Bewertung von Lösungskonzepten o Erstellung von Servicedesigns o Support im Rahmen der festgelegten Service Level Agreements (Rufbereitschaft) o Automation der Bereitstellung von Cloud-Leistungen für Bedarfsträger o Portal-Entwicklung für die Bestellbarkeit von Cloud-Leistungen im Self-Service durch Bedarfsträger o Entstörung von Services o Qualitätssicherung und Testmanagement durchführen c) Praktische Kenntnisse in folgenden Tools / Technologien: o Kenntnisse und Projekterfahrungen in den nachfolgenden Skript- bzw. Programmiersprachen: Shell-Programmierung, Java, Javascript, Typescript, C#, Python, PHP, Go, Kotlin, Groovy, Rust o Kenntnisse und mind. jeweils 2 Jahre Projekt- bzw. Praxiserfahrungen in mind. 7 der nachfolgenden Technologien/Werkzeugen/Methoden: REST API, SwaggerUI, Elastic Stack, Kubernetes, Docker oder Podman, Ansible, git, Jenkins, GitOps, Terraform, Puppet, Helm, React, CI/CD, Spring, Spring-Boot, JEE o Jira, Confluence, Conceptboard Reichen Sie als Beleg für das Vorliegen der Anforderungen der technischen Leistungsfähigkeit die Eigenerklärung zur Anzahl der Fachkräfte mit der Anlage " Eigenerklärung Fachkräfte" ein.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle

Beschreibung des Eignungskriteriums: Aufgrund Zeichenanzahlbegrenzung wird das Feld zur "Techniker oder technische Stellen für die Qualitätskontrolle" für die Kriterien der "Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen" mitgenutzt: Eignungskriterium 2.2.3 - Qualifikationsprofil 3 - Cloud Infrastruktur Experte Zum Nachweis der personellen Leistungsfähigkeit geben Sie bitte in der Anlage "Eigenerklärung Fachkräfte" die Anzahl der technischen Fachkräfte an, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen Im Bereich der Dienstleistungen wird folgende Mindestzahl pro Vertragsjahr gefordert: Cloud Entwickler - Senior: 55 technische Fachkräfte (VZÄ). Reichen Sie dazu bitte einen Nachweis in Form der

ausgefüllten Anlage "Eigenerklärung Fachkräfte" ein. Im Falle von Bietergemeinschaften werden die Zahlen der Mitarbeitenden der jeweiligen Bieterkonstellation addiert. Im Falle von Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden, reicht jedes eignungsverleihende Unternehmen die ausgefüllte Anlage "Eigenerklärung Fachkräfte" ein. Es gelten daher die Mitarbeiterzahlen des jeweiligen eignungsverleihenden Unternehmens. Der Cloud Infrastruktur Experte muss die allgemeinen Anforderungen gemäß Kapitel 4.3 der Leistungsbeschreibung sowie die folgenden fachlichen Anforderungen erfüllen: a) Berufs- und Projekterfahrung: o mindestens 3 Jahre Berufserfahrung als IT-Infrastrukturberater*in oder IT-Migrationsingenieur*in oder o mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in dem Bereich "Informationssicherheit" oder o mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in dem Bereich "Servicebetrieb" b) Praktische Erfahrungen in folgenden Bereichen: o Analyse, Konzeption, Modellierung und Validierung von IT-Netzwerkarchitekturen o Erhebung und Bewertung von Ist-Situation einschließlich Migrationsrisiken o Erhebung und Analyse von Informationen und Daten für die Koordination und Umsetzung von IT-Maßnahmen o in der Datenbank- und Betriebssystemadministration o mit Web-Services und deren Umgebungskomponenten (3-Tier-Technologie) o Methodenwissen im IT-Architekturmanagement o in den Bereichen IT-Netzwerk-Topologien, Übertragungstechnologien, TCP/IP, IPv6 oder ähnliche o Umsetzung des BSI Standards NET.1.1 Netzarchitektur und -design in IT-Netzwerkarchitekturen c) Praktische Kenntnisse in folgenden Tools / Technologien: o IT Servicemanagement Tools wie z.B. Servity, BMC Remedy, Service now oder ähnliche o Tools im Cloudumfeld wie z.B. Puppet, Ansible, Terraform, GitLab, oder ähnliche o Tools mit Containertechnologie wie z.B. Kubernetes, Openshift, HELM oder ähnliche o Tools im Automatisierungsumfeld wie z.B. Ansible, Puppet, Terraform, Rest-API oder ähnliche o Tools in der 3-Tier-Technologie wie z.B. Apache, Tomcat, JBOSS, Oracle RAC, MSsQL oder ähnliche Microsoft Project oder ähnliche Projektmanagement-Tools zur Planung, Steuerung und Überwachung von IT-Projekten Reichen Sie als Beleg für das Vorliegen der Anforderungen der technischen Leistungsfähigkeit die Eigenerklärung zur Anzahl der Fachkräfte mit der Anlage " Eigenerklärung Fachkräfte" ein.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten
 Beschreibung des Eignungskriteriums: Aufgrund Zeichenanzahlbegrenzung wird das Feld zur "Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten" für die Kriterien der "Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen" mitgenutzt: Eignungskriterium 2.2.4 - Qualifikationsprofil 4 - Cloud IT- Architekturberater Zum Nachweis der personellen Leistungsfähigkeit geben Sie bitte in der Anlage "Eigenerklärung Fachkräfte" die Anzahl der technischen Fachkräfte an, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen Im Bereich der Dienstleistungen wird folgende Mindestzahl pro Vertragsjahr gefordert: Cloud IT- Architekturberater: 45 technische Fachkräfte (VZÄ). Reichen Sie dazu bitte einen Nachweis in Form der ausgefüllten Anlage "Eigenerklärung Fachkräfte" ein. Im Falle von Bietergemeinschaften werden die Zahlen der Mitarbeitenden der jeweiligen Bieterkonstellation addiert. Im Falle von Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden, reicht jedes eignungsverleihende Unternehmen die ausgefüllte Anlage "Eigenerklärung Fachkräfte" ein. Es gelten daher die Mitarbeiterzahlen des jeweiligen eignungsverleihenden Unternehmens. Der Cloud Entwickler - Senior muss die allgemeinen Anforderungen gemäß Kapitel 4.3 der Leistungsbeschreibung sowie die folgenden fachlichen Anforderungen erfüllen: a) Berufs- und Projekterfahrung: o mindestens 3 Jahre Berufserfahrung als IT-Architekturberater*in oder IT-Migrationsarchitekt*in oder o mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in der IT-Architekturberatung in IT-Konsolidierungsprojekten oder IT-Projekten mit Migrationsvorhaben oder o mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in dem Bereich "Informationssicherheit" oder o mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in dem Bereich "Servicebetrieb" in Konzeption und Entwicklung von Produkten und Services oder o

mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in dem Bereich "technischer und fachlicher Applikationsbetrieb" b) Praktische Erfahrungen in folgenden Bereichen: o Erhebung und Analyse von Informationen und Daten für die Koordination und Umsetzung von IT-Maßnahmen o Konzeption technischer Zielbilder auf Grundlage von Architekturvorgaben o Erstellung von Netzwerk- und Rollenkonzepten o Analyse von Ist-Zuständen und Zielarchitekturen in den Bereichen Netzwerk, Firewall und Web Application Firewall o Konzeption und Entwicklung von Produkten und Services sowie in agilen Arbeitsweisen o Anwendung der OBASHI-Methode o Informationssicherheit nach IT-Grundschutz des BSI und praktische Umsetzung von BSI Standards o Umsetzung des BSI Standards NET.1.1 Netzarchitektur und -design in IT-Netzwerkarchitekturen c) Praktische Kenntnisse in folgenden Tools / Technologien: o Softwarearchitektur und Dokumentation mit Arc42 o Tools im Cloudumfeld wie z.B. Puppet, Ansible, Terraform, GitLab, oder ähnliche o Tools mit Containertechnologie wie z.B. Kubernetes, Openshift, HELM oder ähnliche o Tools im Automatisierungsumfeld wie z.B. Ansible, Puppet, Terraform, Rest-API oder ähnliche o Tools in der 3-Tier-Technologie wie z.B. Apache, Tomcat, JBOSS, Oracle RAC, MS SQL oder ähnliche o Microsoft Project oder ähnliche Projektmanagement-Tools zur Planung, Steuerung und Überwachung von IT-Projekten Reichen Sie als Beleg für das Vorliegen der Anforderungen der technischen Leistungsfähigkeit die Eigenerklärung zur Anzahl der Fachkräfte mit der Anlage " Eigenerklärung Fachkräfte" ein.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Eignungskriteriums: Eignungskriterium 2.3.2 -Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Qualitätsmanagementsystem) Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit reichen Sie bitte einen Nachweis über eine gültige Zertifizierung über ein beim Bieter bestehendes Qualitätsmanagementsystem gemäß ISO 9001 oder ein gleichwertiges Qualitätssicherungssystem ein.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eignungskriterium 2.3.1 -Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Informationssicherheitsmanagementsystem gemäß ISO 27001) Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit reichen Sie bitte einen Nachweis über eine gültige Zertifizierung über ein beim Bieter bestehendes Informationssicherheitsmanagementsystem gemäß ISO 27001 oder ein gleichwertiges Informationssicherheitssystem ein.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eignungskriterium 1.1 Spezifischer jährlicher Mindestumsatz Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist der Gesamtumsatz/ Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags für die letzten drei Geschäftsjahre anzugeben. Der geforderte bereichsspezifische Netto-Mindestumsatz für jedes Geschäftsjahr beträgt 40.000.000 EUR (netto). Der Netto-Jahresumsatz ist dann bereichsspezifisch, wenn er sich auf die dargestellten Leistungsinhalte der Anlage "Leistungsbeschreibung" bezieht. Übersenden Sie bitte die ausgefüllte Anlage Eigenerklärung Umsatz, welche die jeweiligen Jahreswerte der letzten drei Geschäftsjahre vor Auftragsbekanntmachung belegt. Im Falle von Bietergemeinschaften werden die Umsätze der jeweiligen Bieterkonstellation addiert. Bei Vorliegen einer Bietergemeinschaft ist die Anlage Eigenerklärung Umsatz von dem bevollmächtigten Mitglied der Bietergemeinschaft für die jeweiligen Mitglieder der Bietergemeinschaft auszufüllen. Im Falle von Bietern, die andere Unternehmen im Rahmen der Eignungsleihe einbinden, ist der o.g. Mindestumsatz für die letzten drei Geschäftsjahre vom eignungsverleihenden Unternehmen anzugeben. Übersenden Sie bitte für jedes

eignungsverleihendes Unternehmen die ausgefüllte Anlage Eigenerklärung Umsatz. Sofern Sie aus berechtigten Gründen die Unterlagen nicht beibringen können, teilen Sie diese Gründe der Vergabestelle des ITZBund mit und legen Sie einen anderen geeigneten Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit vor. Die Vergabestelle entscheidet sodann nach pflichtgemäßem Ermessen über die Anerkennung des Alternativnachweises. Sofern Sie diesbezüglich unsicher sind, kontaktieren Sie die Vergabestelle unbedingt rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist in Form einer Bewerber-/Bieterfrage. Ein Nachfordern und Beibringen eines anderen (geeigneteren) Nachweises ist nach dem Angebotsschluss aus vergaberechtlichen Gründen nicht mehr möglich. Wird auf mehrere Lose geboten, müssen die Mindestumsätze kumulativ erklärt werden.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt gemäß dem vorgegebenen Wertungsschema im Leistungsverzeichnis des E-Vergabe-Portals. Diesem Wertungsschema liegt die reine Preiswertung nach UfAB 2018 zugrunde. Dabei ist einziges Zuschlagskriterium der Gesamtangebotspreis.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=895835>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=895835>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 06/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 119 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der AG behält sich vor, die fehlenden Erklärungen und Nachweise soweit gesetzlich zulässig bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Nachfrist nachzufordern, ist hierzu jedoch nicht verpflichtet.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 06/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist unzulässig, soweit 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Informationstechnikzentrum Bund (ITZBund)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Informationstechnikzentrum Bund (ITZBund)

Registrierungsnummer: 991-18202-59

Postanschrift: Bernkasteler Straße 8

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53175

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Arbeitsbereich Z 42 - Förmliche Vergabeverfahren

E-Mail: vergaben@itzbund.de

Telefon: +49 228-99680-0

Fax: +49 228-99680-186200

Internetadresse: <https://www.itzbund.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes
Registrierungsnummer: t:022894990
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163
Internetadresse: <http://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 489c4994-c2d4-49f7-a52b-d6dd0e8cd466 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/10/2026 09:11:33 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 680882-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 191/2026
Datum der Veröffentlichung: 02/10/2026